

Gedicht

Weiß ich denn noch wer ich bin?
Ist es dunkel auf der Welt?
Sind die Bäume groß und grün?
Wer hat mich wohl herbestellt?.

Ich bin ein Sklave meiner Zeit!
Unbewaffnet bin ich gegen Gott!
Und mein zartes Daseinskleid
zeige ich zu eurem Spott!

Eine Prüfung steht bevor –
doch ich will sie nicht bestehen,
weiß ich doch: Ich bin ein Tor!
Ich muss vor die Hunde gehen...

Was ich sonst noch bin ist klar:
nur ein Spielball dem Geschick!
Was ist werde, was ich war
folgt mir hier, durch dünn und dick.

Ich kann nicht aus meiner Haut,
meine Rolle spiel' ich halt...
Wer mich liebt, wer mir vertraut,
hat nicht auf losen Sand gebaut!

© **alf gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)